

TSV Etelsen feiert Aufstieg in die 1. Bezirksklasse – und Wajan kommt

Ostmann & Co lassen gegen Lilienthal und Hambergen nichts anbrennen / Auch Sasse gibt seine Zusage / „Den Jugendlichen etwas bieten“

ETELSEN • In beeindruckender Manier sicherten sich die Herren des TSV Etelsen den Aufstieg in die 1. Tischtennis-Bezirksklasse. In der Relegation ließ das Team um Mannschaftsführer Florian-Tale Ostmann sowohl gegen Lilienthal (9:4) als auch gegen den FC Hambergen II (9:3) nichts anbrennen. Mit Matthias Wajan (TSV Dauelsen sowie Peter Sasse (TSV Daverden) stehen auch schon die ersten beiden Neuzugänge parat.

„Ich denke, dass wir auch in der 1. Bezirksklasse eine gute Rolle spielen können. Das ist aber auch wichtig, damit wir unseren vielen talentierten Jugendlichen auf lange Sicht etwas bieten können. Daher bin ich auch sehr froh, dass sich Matthias für uns entschieden hat“,

hält Ostmann große Stücke auf den 20-jährigen Youngster. Wajan, der vergangene Saison stärkster Spieler im oberen Paarkreuz der 2. Bezirksklasse (27:5) gewesen ist, ist in Etelsen für Position drei vorgesehen. Ostmann: „Da Dirk Jenke nicht für alle Spiele zur Verfügung steht, wird Matthias auch diverse Male oben zum Einsatz kommen. Außerdem bin ich davon überzeugt, dass er bei uns durch gezieltes Training noch eine Schippe drauflegen wird.“

Etelsen - Lilienthal 9:4. Die Partie begann alles andere als optimal, denn nach den Doppeln hieß es 1:2. Einzig Chris Eggert und Tim Loebert waren erfolgreich. Ihre erste Saisonniederlage kassierten hingegen Dirk Jenke/Florian-Tale Ostmann.



Etelsens TT-Herren steigen in die 1. Bezirksklasse auf, von links: Chris Eggert, Tim Loebert, Dirk Jenke, Florian-Tale Ostmann, Andreas Müller und Stefan Danylyszyn.

Das starke obere Etelser Paarkreuz mit Eggert und Jenke sorgte für die erste Führung – 3:2. Nach weiteren Siegen von Loebert und

Stefan Danylyszyn war nach der ersten Einzelrunde beim 5:4 noch alles offen. Im Anschluss ließen die Etelser dann nichts mehr

anbrennen und behaupteten sich mit 9:4.

Etelsen - Hambergen 9:3. Da Hambergen Lilienthal 9:1 geschlagen hatte, zählte für

die Etelser im Kampf um den Aufstieg nur ein Sieg. Entsprechend motiviert gingen Ostmann & Co dann in die Partie. Dieses Mal hieß es nach den Doppeln 2:1. Danach baute das Spitzenduo Chris Eggert und Dirk Jenke die Führung auf 4:1 aus. Auch Florian-Tale Ostmann und Andreas Müller wussten in ihren Einzeln zu überzeugen – 6:3. Nach einer erneut souveränen Leistung erhöhten Eggert und Jenke auf 8:3 und sorgten damit für die Vorentscheidung. Damit war es Etelsens Kapitän Ostmann vergönnt, für sein Team den Aufstieg klar zu machen. Und Ostmann bewies Nervenstärke und behauptete sich mit 12:10, 12:10, 11:9 gegen Andre Schindler zum verdienten 9:3-Endstand. • tm